

RS OGH 1961/11/3 6Ob393/61, 1Ob680/85, 1Ob577/91, 6Ob260/99z, 6Ob272/05a, 1Ob199/07g, 8Ob124/08f, 6O

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.11.1961

Norm

ABGB §922

Rechtssatz

Bei ungeklärter Ursache eines erst nach der Übergabe aufscheinenden Mangels kann die Gewährleistungskläger treffende Beweislast nicht verschoben werden.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 393/61
Entscheidungstext OGH 03.11.1961 6 Ob 393/61
- 1 Ob 680/85
Entscheidungstext OGH 13.11.1985 1 Ob 680/85
Vgl; Beisatz: Der Gläubiger hat die Mangelhaftigkeit im Zeitpunkt der Übergabe zu beweisen. (T1) Veröff: JBl 1986,244
- 1 Ob 577/91
Entscheidungstext OGH 09.10.1991 1 Ob 577/91
Vgl auch; Beis wie T1
- 6 Ob 260/99z
Entscheidungstext OGH 11.11.1999 6 Ob 260/99z
Vgl auch; Beis wie T1
- 6 Ob 272/05a
Entscheidungstext OGH 16.02.2006 6 Ob 272/05a
Vgl auch; Beis ähnlich T1; Beisatz: § 924 Satz 2 ABGB bringt hier jedoch für den Übernehmer eine bedeutsame Beweiserleichterung. (T2); Beisatz: Die Vermutung des § 924 Satz 2 ABGB ist auch bei gebrauchten Sachen nicht generell, sondern nur dann ausgeschlossen, wenn eine besonders intensive Benützung oder ein zu erwartender normaler Abnutzungsschaden vorliegt. (T3); Veröff: SZ 2006/19
- 1 Ob 199/07g
Entscheidungstext OGH 29.11.2007 1 Ob 199/07g
Vgl auch; Beis wie T2; Beisatz: Auf der Tatsachenebene verbleibende Unklarheiten über den Zeitpunkt des

Eintretens und die Ursache des Mangels gehen zu Lasten des Übergebers, wenn dieser den ihm gemäß § 924 Satz 3 ABGB obliegenden Entlastungsbeweis nicht erbringen kann. (T4)

- 8 Ob 124/08f

Entscheidungstext OGH 13.11.2008 8 Ob 124/08f

Auch; Beisatz: § 924 Satz 2 ABGB berührt in keiner Weise die Beweislast für das Vorliegen eines Mangels an sich. Die Beweislast dafür, dass die übergebene Sache (beziehungsweise Leistung aus Werkvertrag) überhaupt mangelhaft ist, trägt somit (weiterhin) der Übernehmer der Sache (Leistung). (T5); Beisatz: Unter ausdrücklicher Ablehnung der in der Entscheidung 1 Ob 199/07g vertretenen gegenteiligen Meinung. (T6); Bem: Siehe auch RS0124354. (T7)

- 6 Ob 120/10f

Entscheidungstext OGH 17.12.2010 6 Ob 120/10f

Vgl; Beis wie T1; Beis wie T5

- 4 Ob 234/10f

Entscheidungstext OGH 12.04.2011 4 Ob 234/10f

Vgl auch; Beis wie T5; Beisatz: Bei zwei getrennten Leistungen und Vertragsverhältnissen dasselbe (Bau?)Werk betreffend hat der Kläger zu beweisen, aus welcher der beiden ein später aufgetretener Mangel des (Bau?)Werks resultiert. (T8)

- 5 Ob 7/19v

Entscheidungstext OGH 20.02.2019 5 Ob 7/19v

- 3 Ob 34/20a

Entscheidungstext OGH 17.06.2020 3 Ob 34/20a

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1961:RS0018497

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

14.08.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at